

Interkulturelles Projekt

Thema: Feste und Bräuche in Deutschland und Südkorea

Umfasst ca. 4 Schulstunden

Zielgruppe: Klasse 4-8 / Sprachniveau A2

Ziele:

- Deutsche Feste und Bräuche kennenlernen, ihre Hintergründe und Traditionen erforschen
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten der deutschen und koreanischen Feiertage herausarbeiten

Unterrichtsphase	Lehrer- und Lerneraktivität	Anmerkungen
STUNDE 1-2		
Begrüßung & Einstieg 10min	Stummer Impuls: Fotos von deutschen und koreanischen Festen und Bräuchen (Geburtstag, Weihnachten, Fasching, Silvester, Oktoberfest, Maibaum und Seollal, Chuseok, Kimjang, Kindertag) → SuS äußern erste Eindrücke „Welches Fest kennst du? Welches gefällt dir?“ Zuordnung der Fotos: Deutschland - Südkorea	Aktivierung von Vorwissen, freier Austausch; erste Vergleiche möglich
Einführung Vokabular 10min	Gemeinsames Sammeln bekannter Begriffe zu den Bildern; Lehrkraft ergänzt wichtige Vokabeln mit Wortkarten (z. B. Fest, Tradition, feiern). Satzmuster: „Bei uns feiert man ...“ „Typisch ist...“	Sprachförderung: Visualisierung + Wortschatzarbeit sichern
Arbeitsphase 60min	SuS arbeiten in heterogenen Gruppen. Jede Gruppe wählt ein deutsches Fest-Foto, erhält einen sprachlich angepassten Infotext und recherchiert zusätzlich. Phase 1: Orientierung am Text, klären unbekannter Wörter Phase 2: Eigenständige Recherche und sammeln von Wissen, nützlichen Vokabeln und Material (kurze Infotexte, Bilder, Zeichnungen der SuS, gebastelte Nachstellungen von Kleidung oder Gerichten, Musik und Videolinks, Symbole, Rezepte können gesammelt werden) Phase 3: Gemeinsame Planung der Wandzeitung	Kooperatives Lernen; Differenzierung über Textniveau; kreative Aufgaben ermöglichen Teilhabe auf verschiedenen sprachlichen Niveaus.
Zwischensicherung 5 min	Kurzer Austausch im Plenum über Arbeitsstand, Schwierigkeiten, nächste Schritte	Problemlösung, Reflexion
STUNDE 3-4		
Begrüßung & Einstieg 10min	Lehrkraft zeigt Fotos, die Stereotype relativieren (regionale Unterschiede, verschiedene Familienbräuche). SuS berichten über eigene Erfahrungen, gemeinsam wird über die unterschiedliche Verwirklichung der Feste und Bräuche geredet (Jede Familie feiert anders, SuS können aus ihrem eigenen Leben berichten)	Erweiterung des Kulturbegriffs, Förderung interkultureller Offenheit
Arbeitsphase 2 und Vernetzung 40min	SuS finden sich in ihren Gruppen zusammen und haben Zeit ihre Wandzeitung fertig zu gestalten Phase 4: ihr Fest/ ihre Tradition mit einem koreanischen Fest vergleichen und dies ebenfalls festhalten	Scaffolding: „In Deutschland..., in Korea...“
Präsentation der Ergebnisse 20min	Gallerywalk: Die SuS können sich frei im Raum bewegen und sich die Wandzeitungen ansehen Gruppensprecher stehen bei den Zeitungen bereit, um unbekannte Wörter und Fragen zu klären	Peer-learning, eigenständige Auseinandersetzung
Vernetzung des Wissens 10min	Im Plenum: Vergleich deutscher/koreanischer Bräuche, Lehrkraft lässt SuS Gemeinsamkeiten auf ein Plakat schreiben (auf koreanisch)	
Praktische Verknüpfung 10min	Wandzeitungen und Plakat werden in der Schule ausgestellt. Gruppen überarbeiten Unklares für Klassen ohne Deutschkenntnisse	Öffnung über eigene Lerngruppe hinaus